

*Meine Bank
für's Leben*

VR Journal

März | 2026

**Marktausblick 2026
Fragen und Lösungen**



Wero – einfach, sicher und direkt
Das neue europäische Bezahlen

Raiffeisen Waren GmbH erweitert Geschäftsgebiet
Integration des Baustoffhandels Hans Streich GmbH
Standort Bischofswiesen

Inhalt

- 3 Was uns bewegt**
- 4-9 Marktausblick 2026**
Fragen und Lösungen
- 10-11 VR ImmoRente**
Dank Eigentum im Alter liquide bleiben
- 12-13 Wero – einfach, sicher, direkt**
Das neue europäische Bezahlen
- 14-15 Sicher vor Betrug und Cyberkriminalität**
Schützen Sie Ihr Geld, Ihre Daten und Ihre Wertsachen
- 16-17 Bürger-Solarpark in Betrieb genommen**
Photovoltaik-Projekt in Ainring fertiggestellt
- 18-19 Wohnanlage in Schönau am Königssee**
Bauprojekt auf der Zielgeraden
- 20-21 Raiffeisen Waren GmbH**
Integration des Baustoffhandels Hans Streich GmbH
Standort Bischofswiesen
- 22 Erfolgreich durchstarten**
Das Traineeprogramm unserer Bank
- 23-24 VR Intern/Kreuzworträtsel**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Impressum

Herausgeber

Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG
Münchner Allee 2
83435 Bad Reichenhall

VR Service: 08651 6006-600

Telefax: 08651 6006-610

E-Mail: info@vrbank-obb-so.de

Internet: www.vrbank-obb-so.de

Auflage | Erscheinen

56.000 Exemplare | März, Juli und November.

Redaktion

Siri Domhöfer, Laura Eicher, Josef Frauenlob, Maria Paukner,
Johann Praxenthaler, Michael Schild, Richard Stangl und
Christian Wengler.



Redaktionsschluss: 13. Februar 2026

Titelseite

© Volksbank Raiffeisenbank, Stefanie Fritz

Konzeption und Satz

Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG

Druck

OrtmannTeam – CrossMedia · Druck

Rechtlicher Hinweis

Diese Broschüre wurde mit größter Sorgfalt entworfen und erstellt, dennoch übernimmt der Herausgeber keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Das Dokument kann aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein.

Das VR Journal gibt es
auch als digitalen Newsletter:

www.vrbank-obb-so.de/vrjournal-digital



VR KlimaRegional



Was uns bewegt



Liebe Leser und Leserinnen,

Liebe Mitglieder und Geschäftsfreunde,

die aktuelle Ausgabe unseres VR Journals erscheint erstmals in einem neuen Format. Wir ersetzen das „Vorstands-Editorial“ sowie „Das aktuelle Interview“ und informieren Sie an dieser Stelle künftig darüber, „Was uns bewegt“.

Was uns bewegt sind nicht nur Zahlen, sondern Zusammenhänge. Nicht nur Rückblicke, sondern Perspektiven: Ein Paukenschlag ist zu Beginn des neuen Jahres ausgeblieben. Stattdessen bahnen sich disruptive Veränderungsprozesse weiter ihren Weg. Die Grundwahrheiten der vergangenen Jahrzehnte – planbare Globalisierung, verlässliche Zinspfade, stabile geopolitische Ordnungen – sind fragil geworden. Was uns bewegt ist daher weniger die Frage nach dem nächsten Quartal, sondern nach der strukturellen Richtung der kommenden Jahre.

1. Zinsen bleiben relevant – aber nicht dominierend

Nach dem historischen Zinsanstieg der Jahre 2022 bis 2024 haben sich Kapitalmärkte an ein neues Normal gewöhnt. Die Phase hoher Liquidität ist vorbei und von der EZB sind in dieser Gemengelage kurz- bis mittelfristig keine spürbaren Impulse zu erwarten. Allenfalls die Zinsstrukturkurve könnte aus unserer Sicht etwas steiler werden.

2. Aktienmärkte: Qualität vor Momentum

Die starke Performance technologiegetriebener Titel der letzten Jahre hat Bewertungsniveaus in einzelnen Segmenten deutlich angehoben.

2026 dürfte sich die Marktbreite wieder erhöhen. Neben Wachstumswerten rücken Cashflow-starke Geschäftsmodelle, Dividendenzahler und solide Bilanzstrukturen in den Fokus. Zudem erwarten wir eine stärkere Differenzierung: Nicht jede „Story“ wird sich in nachhaltige Gewinne übersetzen.

3. Geopolitik als Dauerfaktor

Die geopolitische Fragmentierung prägt Investitionsentscheidungen zunehmend. Handelskonflikte, regionale Industriepolitik und sicherheitspolitische Spannungen verändern Lieferketten und Kapitalflüsse. Resilienz und Diversifikation sind vor diesem Hintergrund zentrale Elemente jeder Anlageentscheidung.

Wir gehen davon aus, dass 2026 kein Jahr der Extreme wird, sondern eines der strukturellen Weichenstellungen. Wer Kapital langfristig denkt, wird nicht die lautesten Schlagzeilen, sondern die robustesten Geschäftsmodelle suchen.

Bad Reichenhall, im März 2026
Der Vorstand

Josef Frauenlob

Jürgen Hubel

Albert Pastötter

Simon Zuhra

Kommt jetzt endlich der Aufschwung?

16. Februar 2025

Ifo-Geschäftsklimaindex steigt stärker als erwartet – Volkswirte fordern dennoch breite Wirtschaftsreformen

Nur der Einzelhandel hinkt noch hinterher

„Die deutsche Wirtschaft zeigt erste Signale einer Belebung“, kommentierte Präsident Clemens Fuest das Ergebnis der jüngsten Ifo-Umfrage unter 9000 Unter-

nehmen. Demnach stieg das Geschäftsklima in der Industrie, bei Dienstleistern und am Bau. Nur im Einzelhandel gab es leicht nach.

„Die Zahlen untermauern die Trendwende in der Industrie“, meint Jens-Oliver Niklasch, Ökonom bei der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW). Natürlich dürften Trumps jüngste Zollekaden die Unternehmen belasten. Dennoch zeigten die Frühindikatoren nach oben, schrieb er mit Blick etwa auf die jüngst gestiegenen Industrieaufträge.

Die deutsche Wirtschaft, die 2025 nur ein Mini-Wachstum ver-

zeichnete und in den beiden Vorjahren geschrumpft war, wird nach Einschätzung der Bundesregierung 2026 um ein Prozent zulegen. Nach Ansicht der Bundesbank geht es im ersten Quartalverhalten nach oben.

„Deutschland klettert aus dem Konjunkturtal“, schrieb Christoph Swonke, Konjunkturanalyst bei der DZ Bank. Pünktlich zu den milderen Temperaturen laufe sich auch Deutschlands Wirtschaft warm – „zumindest in Minischritten“. Der Aufwärtstrend liege vor allem an den Fiskalpaketen für Infrastruktur und Verteidi-

gung. „Trotzdem bleibt die weltweite Lage äußerst fragil.“

Robin Winkler, Deutschland-Chefvolkswirt der Deutschen Bank, sieht dagegen Grund für mehr Optimismus als allgemein angenommen. „Wir sehen immer deutlichere Anzeichen, dass die Konjunktur ordentlich Schwung aufnimmt.“

„Rüstungsaufträge machen noch keinen Aufschwung“

Ulrich Kater, Chefvolkswirt bei der Dekabank meint, die Zolkap-

riolen der USA sollten nicht überbewertet werden. „Für die Unternehmen ist jetzt Planungssicherheit wichtiger, als ob es mit den Zöllen noch einmal etwas herauf oder herunter geht.“

Viele Experten sehen die größten Baustellen für die deutsche Wirtschaft ohnehin zu Hause. Das Ifo-Geschäftsklima zeige anders als in der ersten Hälfte 2025 noch nicht klar nach oben, schrieb Commerzbank-Chefvolkswirt Jörg Krämer. „Das Ausbleiben der notwendigen breiten Wirtschaftsreformen belastet die Stimmung. Rüstungsaufträge allein machen noch keinen Aufschwung.“ – dpa

Krisen seit 1959 im DAX-Chart



Volkbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG

Frankfurt/Main. Die Unternehmen der deutschen Elektro- und Digitalindustrie haben im vergangenen Jahr so viel exportiert wie noch nie. Die Auslands-umsätze stiegen 2024 um 5,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 227,5 Milliarden Euro zu, wie der Branchenverband ZVEI am 16. Februar in München bekannt gab. Demnach hat-

te es im Dezember einen starken Anstieg um 10,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat gegeben.

Die Lieferungen in die USA gingen den Angaben nach „zoll- und wechselkursbedingt“ um drei Prozent auf 24,1 Milliarden Euro zurück. Die Einfuhrzölle von US-Präsident Donald Trump sowie der schwache US-Dollar verteuern deutsche Produkte in

den USA. Die Lieferungen nach China gingen noch stärker zurück – um 6,2 Prozent auf 23,5 Milliarden Euro. Damit überholten die USA China als größten Exportabnehmer. Die ausgebliebenen Lieferungen in die USA und nach China wurden laut ZVEI vor allem von anderen europäischen Ländern kompensiert: „So legten die

Branchenexporte in die Niederlande 2025 um 7,3 Prozent auf 15,9 Milliarden Euro zu und jene nach Frankreich um 4,8 Prozent auf 15,8 Milliarden Euro.“ Bei den Lieferungen nach Polen gab es einen zweistelligen Zuwachs um 17,7 Prozent auf 13,9 Milliarden Euro.“ Auch die Exporte in weitere europäische Länder stiegen teils deutlich.

Fünfte und letzte Tarifrunde von Bahn und GDL

Berlin. In den Tarifverhandlungen der Deutschen Bahn mit der Lokführergewerkschaft GDL hat die fünfte und letzte Verhandlungsrunde vor dem Ende der Friedenspflicht begonnen. Die Unterhändler von DB und GDL sitzen seit Montag im Berliner Hauptbahnhof, die Gespräche sind die gesamte Woche angesagt. Eine Einigung ist nicht mehr ausgeschlossen.

Am Ende der vergangenen Tarifrunde vor zwei Wochen hatten sich beide Tarifparteien vorsichtig zuversichtlich gezeigt. Die Verhandlungen seien „weit hin sehr konstruktiv“, hieß es von der Bahn. „Die letzten offenen Punkte“ könnten hoffentlich klärt werden. „Aus Sicht der Gewerkschaft ist es wichtig, dass sich die Gespräche in die richtige Richtung bewegen.“ Ein GDL-Sprecher schritt in „mehreren Kernelementen“. Die Bahn fordert unter anderem ein Prozent mehr Lohn pro Monat. Die DB hat eine Erhöhung der Lohnhöhe um sechs Prozent angekündigt, allerdings bei 30 Monaten.

Nachdem die Verhandlungen in den vergangenen Wochen desgeleitet hatten, droht der Abbruch der Gespräche. In den Gesprächen beider Seiten sind die Verhandlungen teils deutlich.

Streit in Chemie-Pharmaindustrie
Die Tarifverhandlungen mit rund 500.000 Beschäftigten in der Chemie- und Pharmaindustrie sind in die zweite Runde übergegangen. Hier liegen die Branchenverbände IG BCE und der Arbeitgeberverband BAVC noch im Streit. So will die Gewerkschaft Lohnsicherungen und Höheres Entgelt über der Inflation erreichen. Die Arbeitgeberverbände dagegen auf Lohnzurückhaltung.

Zölle belasten Maschinenbau
Der Handelskrieg mit den USA und ein schwaches China-Geschäft haben den Maschinenbauern in Deutschland Sorgen bereitet. Exporteure sinken um 1,6 Prozent im Januar 2025, wie der Branchenverband VDMA in Düsseldorf mitteilte. Die Produktion im Maschinenbau lag im Januar 2025 um 1,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Exporte in die USA sanken um 10,6 Prozent.

Erhöhter Zins belastet Stahl
Die Erhöhung der Zinsen hat den Stahlmarkt belastet. Die Stahlwerke in Deutschland sind gezwungen, die Produktion zu reduzieren, um die hohen Zinsen zu kompensieren. Die Stahlpreise sind in den letzten Monaten deutlich gesunken.

Stahlmarkt
Die Stahlpreise sind in den letzten Monaten deutlich gesunken. Die Stahlwerke in Deutschland sind gezwungen, die Produktion zu reduzieren, um die hohen Zinsen zu kompensieren.

DAX	2307,55	+0,85%	auf 2307,55
Euro Stoxx 50	6113,92	-0,28%	auf 6113,92
Dow Jones	48877,25	-1,51%	auf 48877,25
Umlaufrendite	→ +0,00%	auf 125,23	
Euro (in Dollar)	→ +0,00%	auf 1,08	

Wertpapier	Preis	Änderung
Norddeutsche Bank AG	0,94	+10,8%
Proton	0,10	+4,1%
Safarim	2,90	+10,0%
Santitas	3,83	+10,0%
Santitas S.A.	2,51	+10,0%
Schneider Electric	2,20	+10,0%
St. Gobain	0,80	+10,0%
TotEnergies	1,50	+10,0%
Unicredit	1,00	+10,0%
Vinci	1,00	+10,0%
Wolters Kluwer	1,00	+10,0%

65 Jahre Aktienmarkt – eine Rückschau

Krisen und kein Ende

Bei Betrachtung des nebenstehenden historischen DAX-Charts drängen sich dem Betrachter zwei Dinge auf. Die vergangenen 65 Jahre waren gespickt mit Krisen, dennoch ist der Aktienmarkt gestiegen – und das, obwohl die genannten Ereignisse das Potenzial hatten, die ganze Welt, zumindest aber die Weltwirtschaft, in den Abgrund zu stürzen. Vertrauen in die Anpassungsfähigkeit der Wirtschaft hat sich also ausgezahlt. Werfen wir nun einen Blick auf einige der markantesten Einschnitte.

Die Kuba-Krise 1962

Die Stationierung sowjetischer Atomraketen auf Kuba führte 1962 zu einer Konfrontation der Supermächte USA und Sowjetunion, die bei einer Eskalation wohl zu einer nuklearen Apokalypse geführt hätte. Interessant ist, dass die Aktienmärkte bereits vor der eigentlichen Zuspitzung der Krise im Oktober 1962 im Umfeld des „Kalten Krieges“ mehr als 20 Prozent an Kurswert verloren hatten und sich nach Beendigung der Krise rasch wieder erholen konnten. Im April 1963 war der **Einbruch wieder ausgeglichen**.

Die 1. Ölkrise 1973 – 1974

Für die 60er und 70er Jahre ist kein nachhaltiger Aufwärtstrend an den Börsen erkennbar. Die US-Börsen litten unter hoher Inflation, die durch den Vietnam-Krieg und den Watergate-Skandal ausgelöst wurde. Mit Beginn des Jom-Kippur-Krieges im Oktober 1973 begann dann die erste Ölkrise. Die OPEC sorgte mit ihrem Öl-Embargo für einen Anstieg des Ölpreises pro Barrel von drei US-Dollar auf bis zu zwölf US-Dollar im Verlauf des Jahres 1974. Der Dow-Jones-Index verlor in dieser Zeit rund 52 Prozent und erholte sich erst im Juni 1983 von diesem Einbruch – bedingt auch durch die zweite Ölkrise.

Der Schwarze Montag 1987

Der „Schwarze Montag“ vom 19. Oktober 1987 gilt als der größte Börsencrash nach dem Zweiten Weltkrieg. Der Dow-Jones-Index fiel innerhalb eines einzigen Tages um 22,6 Prozent. Umgerechnet auf den heutigen Stand des Index wären dies mehr als 10.000 Punkte.

Als Auslöser für den Crash wird vielfach die Angst vor steigenden Zinsen angeführt. Die Abwärtsdynamik wurde durch neue computergesteuerte Verkaufsprogramme verstärkt. Um die Märkte zu beruhigen, stellte die Notenbank rasch umfangreiche Liquidität zur Verfügung. Letztlich erholte sich der Markt **relativ schnell**. Rund 15 Monate nach dem Crash war das vorherige Indexniveau wieder erreicht.

Das verlorene Jahrzehnt: Dotcom-Blase und globale Finanzkrise 2000–2003

Angetrieben von einer beispiellosen Euphorie über die wirtschaftlichen Möglichkeiten des Internets, erreichten die Aktienmärkte im März 2000 neue Höchststände. Dann platzte die Blase. Weltweit kollabierten die Aktienmärkte. Erst im Jahr 2003 setzte eine **stabile Erholung** ein, in der die alten Höchststände allerdings nicht mehr erreicht wurden. Mit der Lehman-Pleite und der darauffolgenden Finanz- und Staatsschuldenkrise begann eine erneute Abwärtsbewegung, die letztlich erst im Mai 2013, also mehr als zehn Jahre nach dem ersten Absturz, als überwunden angesehen werden konnte.

Der DAX notierte damals bei rund 8.300 Punkten. Wir wissen, wie es weiterging. Die Corona-Krise, der leider noch andauernde Krieg in der Ukraine und der Nahost-Konflikt blieben nicht ohne Folgen für die Aktienmärkte. Dennoch notiert der Index heute bei **rund 24.000 Punkten**.

Es bleibt die Erkenntnis, dass sich Geduld und Nervenstärke **für den Investor ausgezahlt haben**. Sollten wir da nicht mit mehr Vertrauen in die Zukunft blicken?

*Richard Stangl
Filialleitung*

Die Welt im Umbruch

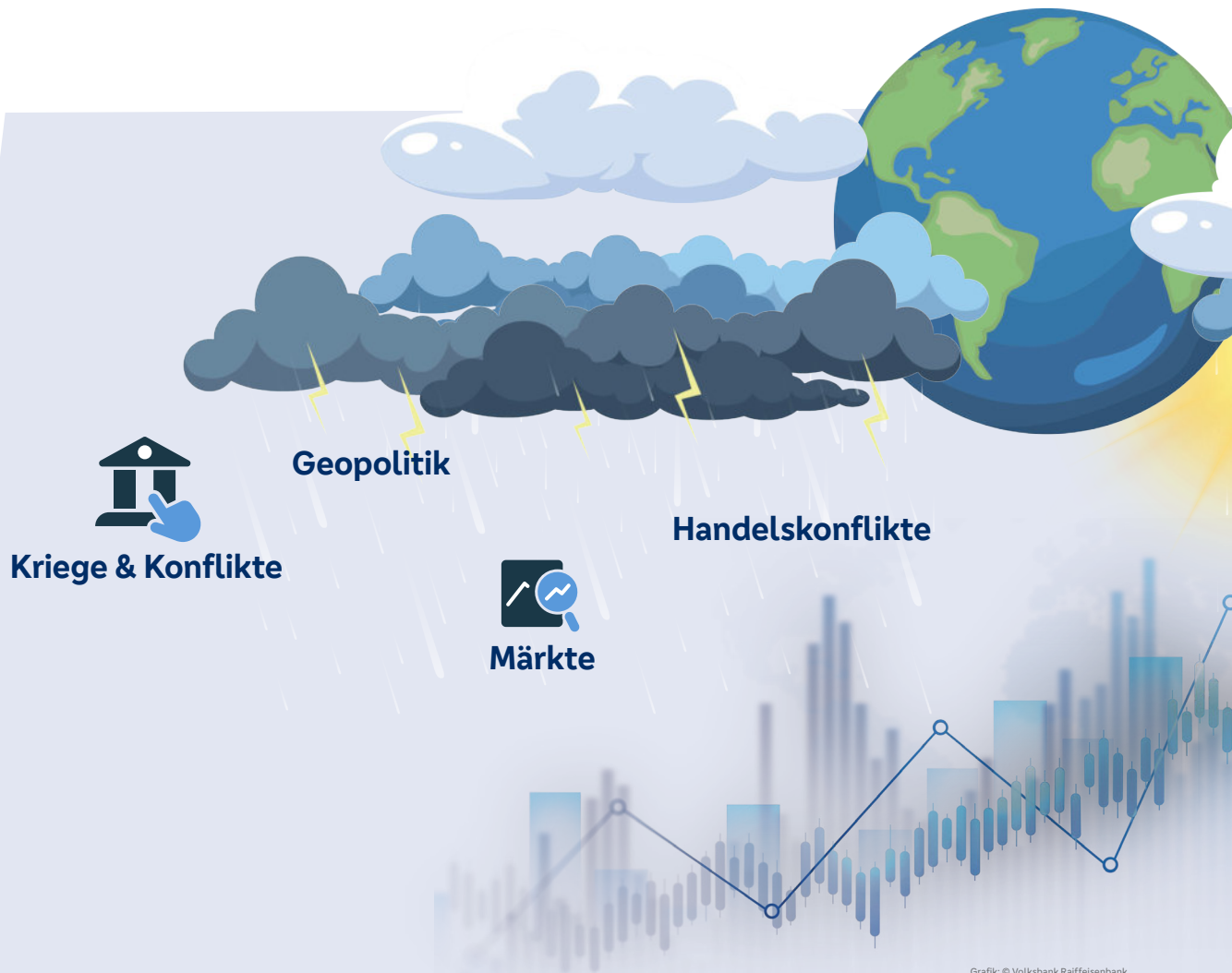
2026 – ein besonderes Jahr für die Kapitalmärkte?

Am 17. Februar begann mit dem chinesischen Neujahr das Jahr des Feuer-Pferdes. Dieses Tierkreiszeichen steht für Energie, Freiheit, Dynamik und Neuanfänge. In Kombination mit dem Element Feuer symbolisiert es eine besonders explosive Kraft, die sowohl Herausforderungen als auch Veränderungen mit sich bringt.

Ein Blick in die aktuelle Medienlandschaft genügt, um den Eindruck zu gewinnen, dass der Zeitgeist, also die Mentalität unseres Zeitalters, stark von negativen Zukunftsaussichten, Unsicherheit und einer „Polykrise“ geprägt ist. Überall lauern **Veränderungen**, die als bedrohlich dargestellt werden und in einer Katastrophe enden könnten. Viele Menschen bewegt daher die **Angst um die Sicherheit ihres Wohlstandes**, oder gar ihrer Existenz.

Die geopolitischen Risiken scheinen täglich zuzunehmen, und die **möglichen Folgen** werden in düsteren Bildern beschrieben. Beispielhaft seien die Eskalation des Krieges in der Ukraine, der Nahost-Konflikt, eine befürchtete gewaltsame Übernahme Taiwans durch China oder auch ein Auseinanderbrechen der NATO genannt.

Hinzu kommt die Unsicherheit hinsichtlich der Entwicklung der Wirtschaft **weltweit**, aber natürlich auch in **Deutschland**. Für Unruhe sorgen die neue Haltung der USA mit ihrer aggressiven Zollpolitik, die Behinderung der globalen Handelsströme, die steigende Staatsverschuldung, ein neuer Rüstungswettlauf und die demografische Entwicklung.



Ob und in welcher Form die genannten Risiken eintreten werden, lässt sich im Voraus nicht bestimmen. Auch in der Vergangenheit wurden immer wieder Horrorszenarien für Wirtschaft und Kapitalmärkte konstruiert, die glücklicherweise **größtenteils nie eingetreten sind**. Ein Beispiel ist der vorausgesagte Zusammenbruch des **globalen Finanzsystems** im Zuge der Krise der Jahre 2008 und 2009.

Größere Verwerfungen gab es immer wieder, und es wird sie mit Sicherheit auch in Zukunft geben. Doch die **Selbstreinigungskräfte** der globalen Wirtschaft und findige Köpfe in entsprechenden Positionen haben bisher immer dafür gesorgt, dass **Krisen überwunden** werden konnten. Im Vertrauen darauf, empfehlen wir dem Inves-

tor, sich auf alle Eventualitäten einzustellen und niemals alles **auf eine Karte zu setzen**.

Vermögensstreuung ist und bleibt auch für das Jahr 2026 das Gebot der Stunde. Starke Marktkorrekturen kommen immer unverhofft und meist aus einer Richtung, die niemand erwartet hat. Der Crash am Silbermarkt im Januar 2026 ist ein gutes Beispiel dafür. Auch wir wissen nicht, welchen Markt der nächste Crash ereilen wird, aber wir zeigen Ihnen, wie Sie sich und Ihre Geldanlage **darauf vorbereiten** können.

Richard Stangl
Filialleitung



Unser intelligentes Duo für Ihre Vermögensstrukturierung

VermögenPlus

In einer Zeit, in der die Finanzmärkte immer komplexer werden und die Anforderungen an eine durchdachte Vermögensstrukturierung steigen, bietet Union Investment mit VermögenPlus und FirmenkundenInvest zwei **innovative** und **flexible Lösungen** für Privat- und Firmenkunden. Doch was genau steckt hinter unseren Fondsvermögensverwaltungen und warum sind sie eine adäquate Antwort auf die Herausforderungen moderner Vermögensplanung?

VermögenPlus ist ein modular aufgebautes Anlagekonzept, das speziell für Kundinnen und Kunden entwickelt wurde, die ihr Vermögen professionell und individuell strukturieren möchten. Es kombiniert die Vorteile einer klassischen Vermögensverwaltung mit der **Flexibilität** und **Transparenz** moderner Investmentlösungen. Im Mittelpunkt stehen dabei die **professionelle Auswahl** und **Steuerung von Investmentfonds** durch die erfahrenen Experten von Union Investment.

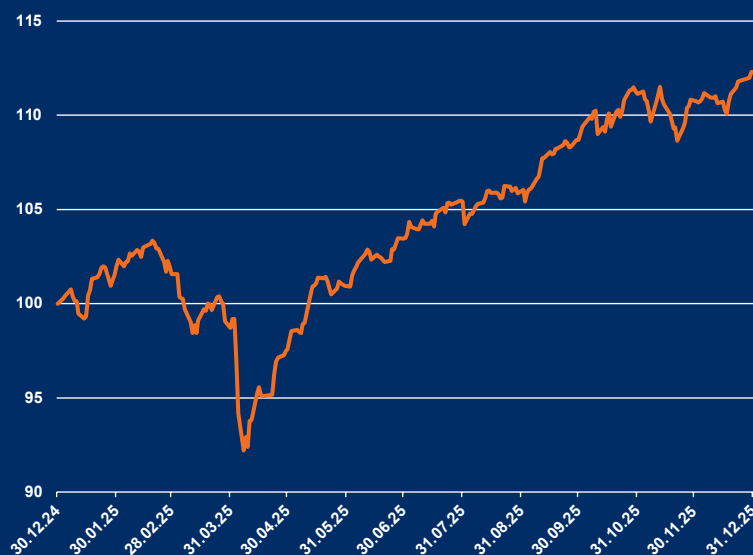
So funktioniert VermögenPlus

Das Konzept basiert auf einer sorgfältigen Analyse Ihrer persönlichen Ziele, Ihrer Risikobereitschaft sowie Ihrer finanziellen Situation. Gemeinsam mit Ihrer Beraterin oder Ihrem Berater wird ein individuelles Anlageprofil erstellt. Auf dieser Basis wählen die Experten von Union Investment passende Fonds aus und überwachen diese kontinuierlich. Anpassungen an veränderte Marktbedingungen oder persönliche Lebenssituationen sind **jederzeit möglich** – so bleibt Ihr Portfolio immer auf dem neuesten Stand.

Warum ist VermögenPlus unsere Lösung?

Eine solide Vermögensstrukturierung bildet die Grundlage für langfristigen **finanziellen Erfolg**. VermögenPlus unterstützt Sie dabei, Ihr Vermögen gezielt und nachhaltig aufzubauen, zu sichern und zu vermehren. Die Kombination aus **professioneller Betreuung**, **individueller Ausrichtung** und **hoher Flexibilität** macht VermögenPlus zu einer zeitgemäßen Lösung, die sich an Ihren Lebensphasen und Zielen orientiert.

Rückblick Wertentwicklung



© Union Investment Produktinformation | Stand 31.12.2025

Ausblick

- **Rohstoffe neutral**
 - Wir mischen Emissionsrechte und Kryptowerte zur Diversifikation bei
- **Aktien weiterhin attraktiv**
- **Renten als stabile Renditequelle**

FirmenkundenInvest

So funktioniert FirmenkundenInvest

FirmenkundenInvest ist ein modular aufgebautes Anlagekonzept, das speziell für Unternehmen entwickelt wurde. Es ermöglicht eine **professionelle** und **breit gestreute** Anlage des Vermögens. Unternehmen werden von der aufwendigen Verwaltung und Überwachung ihrer Geldanlagen entlastet und profitieren von professioneller Steuerung und breiter Streuung, die für mehr Sicherheit und Ertragspotenzial sorgen.

Vielfalt und Sicherheit

Mit FirmenkundenInvest können Unternehmen ihr Kapital breit über verschiedene Anlageklassen streuen – von festverzinslichen Wertpapieren über Aktien bis hin zu nachhaltigen Investments. Diese **Diversifikation** reduziert Risiken und sorgt für mehr Stabilität im Unternehmensvermögen.

Individuelle Beratung

Unsere erfahrenen Berater entwickeln gemeinsam mit Ihnen eine auf Ihre Firma zugeschnittene Anlagestrategie.

Ob konservativ oder chancenorientiert – FirmenkundenInvest bietet **flexible Möglichkeiten**, um Ihre Ziele zu erreichen.

Transparenz und Kontrolle

Mit FirmenkundenInvest behalten Sie jederzeit den Überblick über Ihre Investments. Moderne Reporting-Tools und regelmäßige Auswertungen sorgen für maximale Transparenz und Kontrolle.

Nachhaltigkeit im Fokus

Immer mehr Unternehmen legen Wert auf nachhaltige Geldanlagen. FirmenkundenInvest integriert ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) und unterstützt Sie dabei, verantwortungsvoll zu investieren.

Jetzt beraten lassen

FirmenkundenInvest ist die ideale Lösung für Unternehmen, die ihr Vermögen gezielt und sicher streuen möchten. Profitieren Sie von unserer Expertise und gestalten Sie Ihre finanzielle Zukunft aktiv mit!

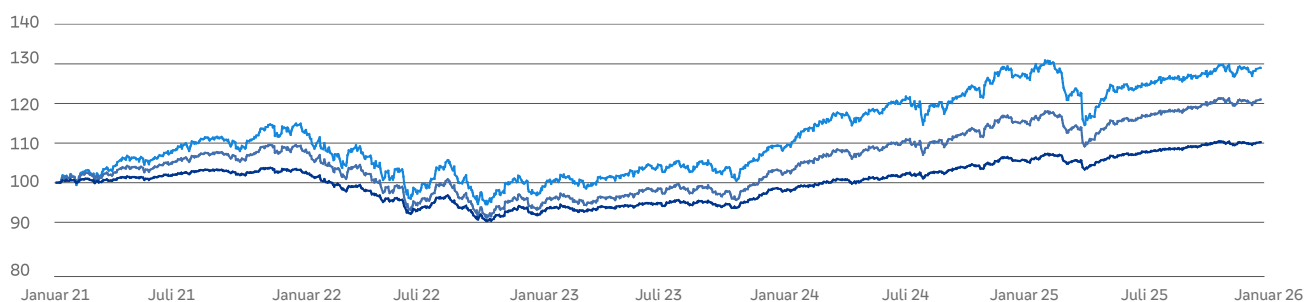
Christian Wengler
Zentraler Vertrieb



Kryptowerte werden im Laufe des Jahres auch über die VR Banking App verfügbar sein

- Musterportfolio Defensiv
- Musterportfolio Ausgewogen
- Musterportfolio Chance

Rückblick Wertentwicklung





Das Problem

Ein älteres Ehepaar lebt seit vielen Jahren in seinem **Einfamilienhaus mit kleinem Garten** in ruhiger Wohnlage. Hier stecken Erinnerungen drin, hier fühlen sie sich wohl. Sie möchten ihren Lebensabend in vertrauter Umgebung verbringen, doch das Haus ist in die Jahre gekommen. Die Heizungsanlage muss erneuert werden, ein barrierefreies Bad ist erforderlich. Auch die Küche entspricht nicht mehr dem heutigen Standard, und Malerarbeiten sind notwendig. Gleichzeitig lässt ihre monatliche Rente nur **wenig finanziellen Spielraum**.

» Weitere Informationen und Terminvereinbarung unter www.vrbank-obb-so.de/immorente

Die Lösung: Unsere VR ImmoRente

Durch die Nutzung des in der Immobilie gebundenen Vermögens konnten die **notwendigen Modernisierungsmaßnahmen umgesetzt werden** – ohne zusätzliche monatliche Belastung. Das Paar bleibt Eigentümer seines Hauses, wohnt weiterhin in den eigenen vier Wänden und genießt nun modernen Wohnkomfort sowie mehr Sicherheit im Alltag.

Philipp Hagenauer
Finanzierungsmanagement



VR ImmoRente

Dank Eigentum im Alter liquide bleiben

Sie haben Ihre Immobilie abbezahlt – Ihr Vermögen steckt im Eigenheim. Nun möchten Sie Ihre Immobilie altersgerecht modernisieren, Kinder oder Enkel unterstützen oder einfach die Rente aufbessern, doch das nötige Geld fehlt? Kein Problem – mit der VR ImmoRente Ihrer Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG.

- ✓ Lebensqualität aufrecht erhalten
- ✓ Keine zusätzliche Belastung
- ✓ Flexibilität bei der Rückzahlung Ihres Kredits
- ✓ Eigentümer der Immobilie bleiben
- ✓ Zu Hause bleiben können
- ✓ Kredit im Alter



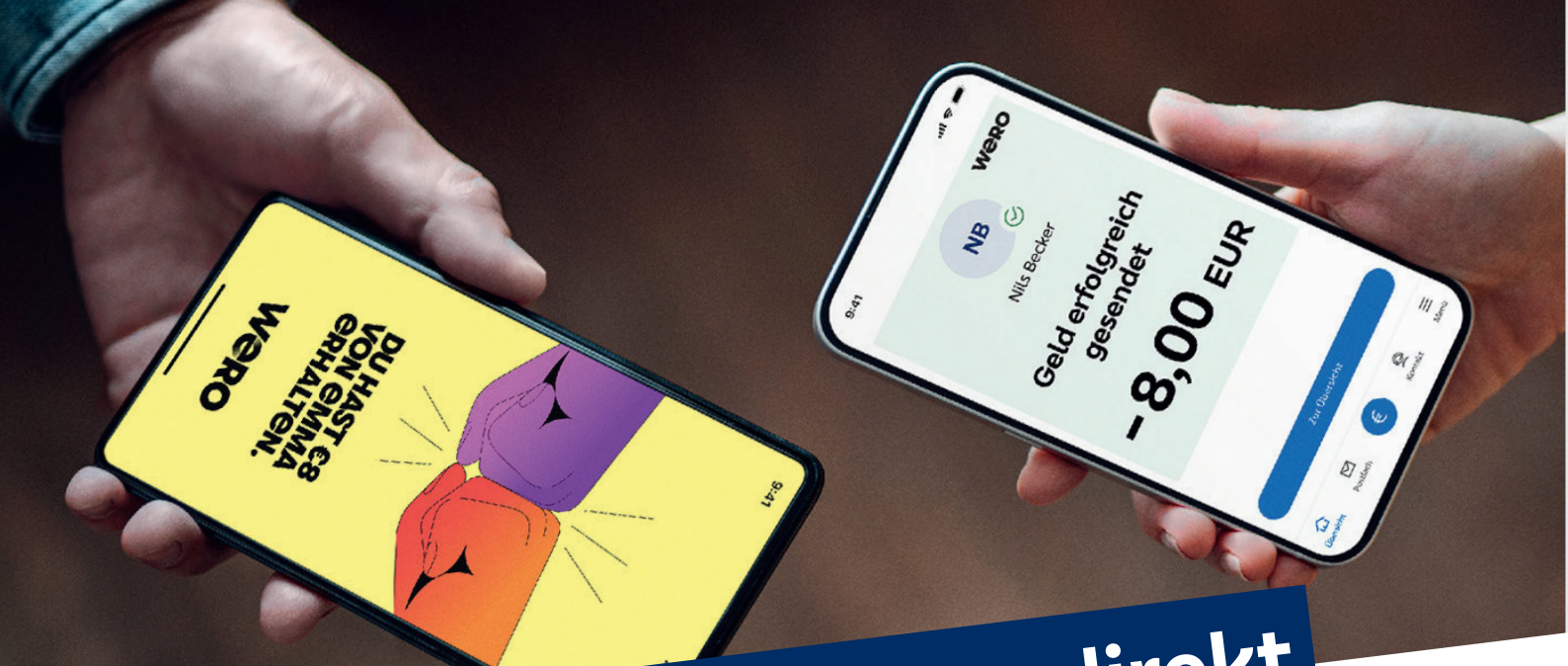
QR-Code scannen und
Termin vereinbaren

Voraussetzungen

- Das 65. Lebensjahr wurde erreicht
- Besitz von Wohneigentum in den Landkreisen Berchtesgadener Land oder Traunstein
- Bankübliche Prüfung und Besicherung über Eintragung einer erstrangigen Grundschuld

Vorteile

- Sie bleiben Eigentümer der Immobilie
- Sie können Ihre Träume erfüllen und die Rente aufbessern
- Monatliche Zusatzrente oder Auszahlung eines Wunschbetrags
- Keine zusätzliche monatliche Belastung



Wero – einfach, sicher, direkt

Das neue europäische Bezahlen

Kanadas Premier Mark Carney hat in seiner viel beachteten Grundsatzrede in Davos die aktuellen Veränderungen der Welt eingeordnet. Er spricht davon, dass wir uns mitten in einem Bruch befinden und viele Länder die gleichen Schlüsse ziehen: „Sie müssen größere strategische Autonomie entwickeln – auf Feldern wie Energie, Nahrung, kritische Mineralien, das Finanzwesen und Lieferketten.“

Wero: Autonomie im Finanzbereich

Mit Wero ist ein neues europäisches Bezahlverfahren gestartet, das das digitale Bezahlen für Privat- und Firmenkunden deutlich erleichtern soll. Im Rahmen der European Payments Initiative (EPI) entwickelt, setzt Wero auf schnelle, sichere und direkte Überweisungen und wird schrittweise zu einem festen Bestandteil des Zahlungsverkehrs. In Europa sind bereits rund 46 Millionen Nutzer registriert.

Was ist Wero?

Wero ist ein europäisches Zahlungssystem, das auf **Echtzeitüberweisungen** basiert und den Geldtransfer **innerhalb weniger Sekunden** ermöglicht. Egal ob zwischen Privatpersonen, in Online-Shops oder im stationären Handel – Zahlungen werden einfach, sicher und ohne Umwege abgewickelt.

Vorteile für Privatkunden

1. Geld in Sekunden senden und empfangen

Wero ermöglicht Echtzeitüberweisungen – rund um die Uhr, auch am Wochenende. Damit ist das schnelle Bezahlen unter Freunden, in der Familie oder beim privaten Verkauf besonders unkompliziert.

2. Bequem über das Smartphone

Wero lässt sich direkt über die VR Banking App nutzen. Kundinnen und Kunden können per Mobilnummer oder sogar per QR-Code Geld senden – ohne IBAN-Eingabe.

3. Sicherer europäischer Standard

Alle Zahlungen laufen über europäische Banken und unterliegen strengsten Sicherheitsstandards. Persönliche Daten bleiben in Europa, was zusätzlichen Schutz bietet.

4. Kaufen und direkt bezahlen

Nach und nach wird Wero auch in Online-Shops und im stationären Handel verfügbar sein – als einfache Alternative zu Kartenzahlungen oder Wallets.

Vorteile für Firmenkunden

1. Sofortige Geldeingänge – verbesserte Liquidität

Echtzeitzahlungen bedeuten, dass eingehende Gelder in Sekunden verfügbar sind. Unternehmen profitieren von mehr Planungssicherheit und einer verbesserten Liquidität.

2. Moderne, europaweite Bezahlmethode für Kunden

Ob Online-Shop oder Ladengeschäft – Firmen können ihren Kundinnen und Kunden ein modernes, gebührenattraktives und direktes Bezahlverfahren anbieten.

3. Weniger Abhängigkeit von internationalen Zahlungsdienstleistern

Wero stärkt europäische Zahlungswege. Unternehmen reduzieren damit Abhängigkeiten von globalen Anbietern und profitieren von klaren, europäischen Rahmenbedingungen.

4. Zukunftsfähige Integration in Geschäftsprozesse

Wero wird zukünftig in Rechnungen, Abo-Modelle, wiederkehrende Zahlungen und POS-Systeme integriert werden können. Firmenkunden erhalten damit eine effiziente Alternative zu Lastschrift oder Karte.



Einfach scannen und wero in der VR Banking App freischalten

Mit wenigen Klicks online Bezahlen

Vereinfachte Darstellung



Mit einer **Registrierung** bei Wero wird die Grundlage für mehr Selbstbestimmung und Souveränität im europäischen Finanzwesen geschaffen. Langfristig ermöglicht eine moderne, sichere und eigenständige Plattform zahl-

reiche Vorteile – frei von globalen Unsicherheiten und geopolitischen Risiken. Werden Sie Teil einer Gemeinschaft, die auf Eigenständigkeit und Zukunftsfähigkeit setzt!

Michael Schild
Marketing

Sicher vor Betrug und Cyberkriminalität

Schützen Sie Ihr Geld, Ihre Daten und Ihre Wertsachen wirksam

»» CyberCrime

Bei Internet- und Wirtschaftsverbrechen lautet die Frage leider schon lange nicht mehr, ob, sondern **wann** und **durch welche Betrugsma-**
sche man Opfer krimineller Machenschaften wird. Durch beste Vorbereitung und auch mit Hilfe Künstlicher Intelligenz schaffen es Betrüger, sich auf perfideste Art und Weise Zugang zu eigentlich geschützten Bereichen zu verschaffen. Einen derart gut geplanten Angriff kann man vermutlich **kaum verhindern**. Aber man kann darauf vorbereitet sein und sich dagegen absichern. Handeln Sie deshalb jetzt und kombinieren Sie bereits eingerichtete IT-Sicherheitsvorkehrungen mit einer Versicherung gegen Internet- und Wirtschaftskriminalität der R+V Versicherung.

Sprechen Sie uns an!

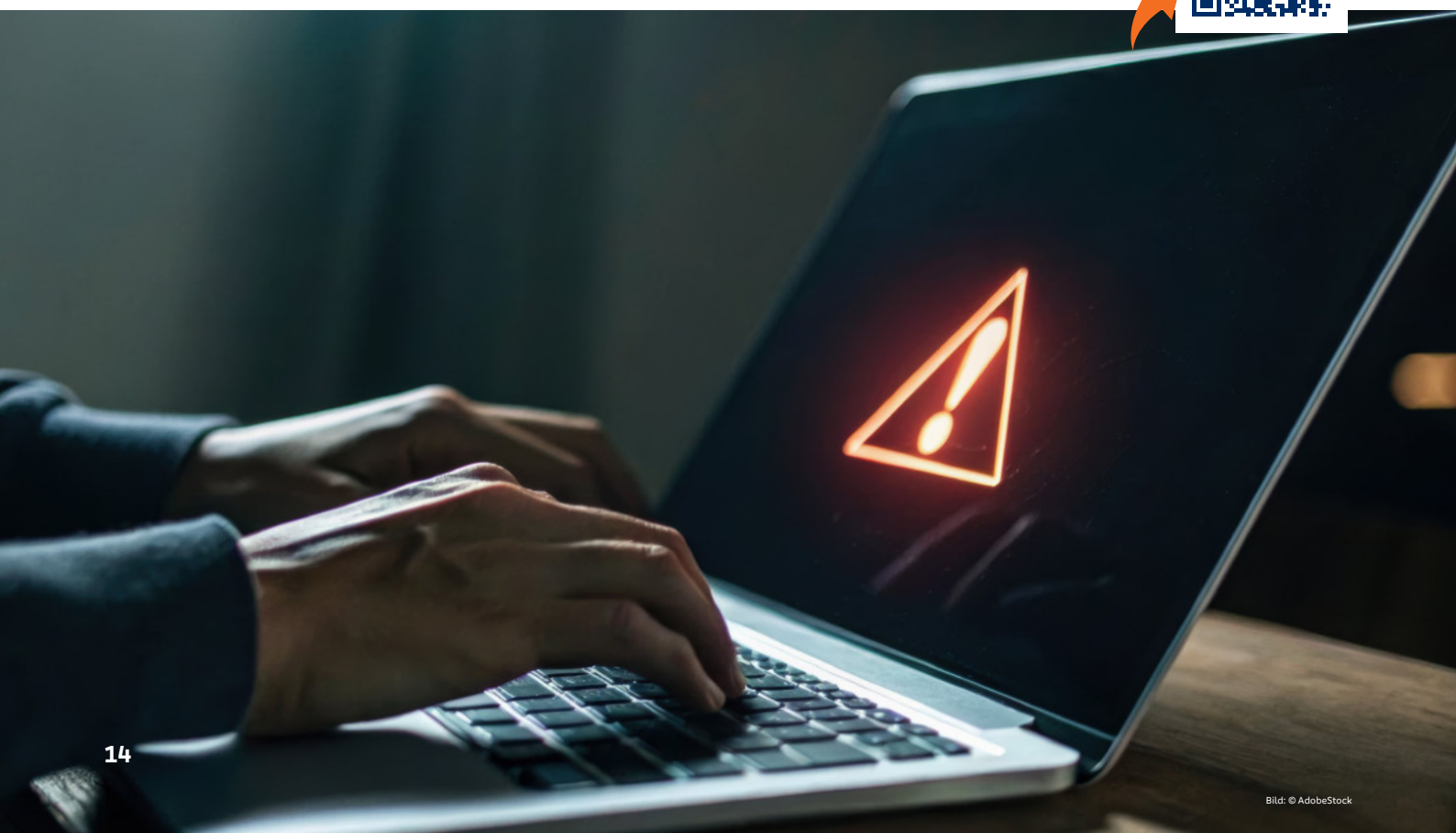
»» Kontoschutzpaket

Laut einer Bitkom-Studie nutzen rund 86 Prozent der Deutschen Online-Banking. Für kriminelle Hochstapler ist jeder dieser Nutzer ein potenzielles Opfer. Nutzen Sie daher unser VR Kontoschutzpaket für nur 2,95 Euro monatlich und schützen Sie Ihr Konto **bis zu 15.000 Euro Schadenssumme** pro Jahr – auch bei grob fahrlässigem Verhalten.

Wir beraten Sie hierzu gern!

Maria Paukner
Firmenkundenberatung

QR Code scannen und
Sicherheitslösungen checken



» VR Bankschließfach

Ob Urkunden, Schmuck oder wichtige Dokumente – ein Bankschließfach bietet einen sicheren Aufbewahrungsort für Ihre Wertsachen. Doch auch hier **bestehen Risiken**: Einbruch, Feuer, Wasserschäden oder Vandalismus können den Inhalt Ihres Schließfachs gefährden. Mit der R+V-Bankschließfachversicherung sind Sie im Schadensfall **optimal abgesichert** und erhalten Ersatz für Ihre versicherten Wertsachen. Denn ein Bankschließfach schützt nur den Zugang, nicht aber den **Inhalt**. Um eine schnelle und unkomplizierte Schadenregulierung zu gewährleisten, empfehlen wir unseren Bankschließfachkunden, eine **Inventarliste** anzulegen. Einen entsprechenden Vordruck erhalten Sie direkt bei Ihrer Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG. **Wir helfen Ihnen gern**, Ihre Wertsachen optimal zu schützen.



» **Mehr erfahren Sie unter:**
www.vrbank-obb-so.de/schliessfach

» 2-Faktor-Authentifizierung

Die 2-Faktor-Authentifizierung bietet Ihnen **maximalen Schutz** in Ihrem Online-Banking. Zusätzlich zum Passwort ist ein zweites Sicherheitsmerkmal wie ein SMS-Code oder eine App-Bestätigung erforderlich. So bleibt Ihr Konto auch dann geschützt, wenn Unbefugte Ihr Passwort kennen. Die **VR SecureGo plus App** unterstützt diese Funktion und erzeugt für jede Anmeldung und Transaktion einen persönlichen Freigabecode, der nur Ihnen zugestellt wird. Dadurch sind Ihre Bankdaten und Ihr Konto umfassend vor Betrug und unbefugtem Zugriff geschützt.

Mit der 2-Faktor-Authentifizierung setzen Sie auf **modernste Sicherheitstechnologie** und schützen Ihr Online-Banking zuverlässig vor den Gefahren digitaler Angriffe. Aktivieren Sie diese Funktion und profitieren Sie von einem Höchstmaß an Sicherheit und Komfort. Für Fragen rund um die 2-Faktor-Authentifizierung und Ihre Sicherheit im Online-Banking stehen wir Ihnen als Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG jederzeit gerne zur Verfügung.

» **Mehr erfahren Sie unter:**
www.vrbank-obb-so.de/psd2

Bürger-Solarpark in Betrieb genommen

Neues Photovoltaik-Projekt in Ainring-Mitterfelden fertiggestellt

Passend zum kontinuierlichen Mitgliederwachstum hat die Genossenschaft ihr neuestes Projekt erfolgreich realisiert: Den Bürger-Solarpark in Ainring-Mitterfelden. Auf einer Fläche von 3,6 Hektar wurde eine Photovoltaik-Freiflächenanlage mit einer Leistung von 4.000 Kilowatt-Peak (kWp) errichtet. Die Investitionskosten beliefen sich auf rund zwei Millionen Euro. Der Solarpark ist inzwischen in Betrieb und liefert sauberen Strom für rechnerisch 1.500 Haushalte.

Der neue Solarpark ist ein Paradebeispiel dafür, wie Bürgerenergieprojekte die regionale Wertschöpfung stärken und einen wichtigen Beitrag zur Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen leisten.

Bürgerinnen und Bürger aus Ainring hatten bis Ende November 2025 die Möglichkeit, sich am Erfolg dieses Projekts mit bis zu 3.000 Euro zu beteiligen.

Bei dem Projekt in Bürgerhand handelt es sich um ein absolutes Vorzeigebispiel für den ganzen Landkreis. Nur mit weiteren Bürgerenergie-Projekten in den Landkreis-Gemeinden kann der immer noch unterdurchschnittliche Anteil der Erneuerbaren Energien im Berchtesgadener Land den gesetzten Zielen näherkommen. Die Gemeinde Ainring geht hier als energiepolitische Leuchtturm-Kommune voraus.



Mehr bestimmen.
Mehr erfahren.
Mehr bekommen.



Strom für 1.500
Drei-Personen-Haushalte

4,4 
Millionen kWh

jährliche Strom-
erzeugung



Vermeidung von 2.200
Tonnen CO₂ jährlich

2,0 €
MILLIONEN
kalkulatorische
Gesamtinvestition

VR MitgliederStrom

genossenschaftlich. günstig. nachhaltig



Mit der Inbetriebnahme der Anlage in Ainring-Mitterfelden wurde ein weiterer wichtiger Schritt für die regionale Energiewende getan. Doch Bürgerenergie endet nicht bei der Stromerzeugung. Ebenso entscheidend ist es, dass die erzeugte Energie auch in der Region genutzt wird und die Mitglieder unmittelbar davon profitieren. Um unseren Mitgliedern und Kunden auch beim Strombezug die unschlagbaren Vorteile des Genossenschaftsgedankens erlebbar zu machen, haben wir einen eigenen Stromtarif ins Leben gerufen: Den VR MitgliederStrom.

Mit den Argumenten genossenschaftlich, günstig und nachhaltig hebt sich dieses Angebot deutlich von den Stromtarifen der großen Energiekonzerne ab. Mit diesem Stromtarif nutzen Mitglieder und Kunden ausschließlich die Kraft der Sonne, des Windes und des Wassers, um sich mit erneuerbarem Strom zu versorgen.

Der VR MitgliederStrom ist zu **100 Prozent Ökostrom** von Bürgern für Bürger. Das Schöne daran: Als Mitglied einer Genossenschaft erhalten Sie einen **garantierten Preisvorteil**. Gerade in Zeiten volatiler Energiemärkte gewinnen Verlässlichkeit und Transparenz an Bedeutung.

Der VR MitgliederStrom steht deshalb nicht nur für nachhaltige Energie, sondern auch für **Planungssicherheit** und **Fairness**. Durch die regionale Erzeugung und die genossenschaftliche Organisation bleiben Wertschöpfung und Entscheidungen vor Ort. Als Mitglied profitieren Sie von stabilen Konditionen und dem guten Gefühl, aktiv zur Energiewende in Ihrer Region beizutragen – **verantwortungsvoll, nachvollziehbar** und **partnerschaftlich**.

Norbert Zollhauser
Vorstand der VR EnergieGenossenschaft


	VR MitgliederStrom	E.ON Grundversorgung
Energiepreis ¹	15,35 Cent/kWh	16,70 Cent/kWh ⁴
Netzentgelt ²	5,62 Cent/kWh	5,62 Cent/kWh
Fiskalanteil ³	7,51 Cent/kWh	7,51 Cent/kWh
Arbeitspreis	28,48 Cent/kWh	29,83 Cent/kWh
Grundpreis	17,35 Euro/Monat	28,01 Euro/Monat

Angaben inkl. MwSt., Alle Angaben ohne Gewähr

1) Durch Ausnutzung günstiger Marktverhältnisse können wir den Energiepreis bis zum 31.12.2026 garantieren. Die übrigen Preisbestandteile sind nicht garantiert.
2) Lt. Veröffentlichung der vorläufigen Netzentgelte der Bayernwerk Netz GmbH.
3) Lt. Veröffentlichung des vorläufigen Fiskalanteils der Tennet GmbH.
4) Preisstand laut E.ON vom 01.02.2026.

Interesse am VR MitgliederStrom? So einfach funktioniert der Wechsel:

- 

1. Angebot anfordern
Unverbindlich & kostenlos
- 

2. Daten übermitteln
Wir kümmern uns um alles
- 

3. Strom genossenschaftlich nutzen
Nachhaltig & günstig



Hier Angebot anfordern
www.vrenergie.de/mitgliederstrom



Wohnanlage in Schönau am Königssee

Bauprojekt auf der Zielgeraden

Unser Bauprojekt Dankweg in Schönau am Königssee nähert sich dem erfolgreichen Abschluss. Die attraktive Wohnanlage, deren Bezugfertigkeit für Mai 2026 vorgesehen ist, bietet sowohl Eigentumswohnungen als auch Doppelhaushälften und verbindet modernes Wohnen mit einem einzigartigen Standort unweit des Königssees.

Das Vergabeverfahren durch die Gemeinde konnte kürzlich abgeschlossen werden – ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Fertigstellung des Bauprojekts. Während im Inneren die finalen Arbeiten laufen und die Bewohner schon bald einziehen können, wird sich die Fertigstellung der Außenanlagen witterungsbedingt möglicherweise etwas verzögern. Dennoch dürfen sich zukünftige Bewohner auf ansprechende Grünflächen und stimmige Außenbereiche freuen.

Besonders hervorzuheben ist die enge Zusammenarbeit mit überwiegend lokalen Unternehmen. Durch diese Kooperation entstand nicht nur eine moderne und hochwertige Wohnanlage, sondern auch ein nachhaltiges Baukonzept, das die regionale Wirtschaft stärkt und das Ortsbild bereichert.

Mit dem Bauprojekt Dankweg wird erneut verdeutlicht, wie gemeinschaftliches Engagement, Qualität und regionale Verbundenheit ein Zuhause zum Wohlfühlen schaffen – mitten in Schönau am Königssee.

Josef Streibl
Bereichsleitung Liegenschaften

Interesse?

Interessenten an einer **Eigentumswohnung** oder einer **Doppelhaushälfte** im Dankweg können sich ab sofort direkt an die VR Immobilien GmbH Oberbayern Südost eG wenden. Ansprechpartner für das Projekt sind Frau Edfelder und Herr Weck für Eigentumswohnungen und Doppelhaushälften sowie Frau Wannersdorfer für Mietwohnungen.

Das Exposé, detaillierte Informationen zur Gebäudeaufteilung, die Grundrisse der einzelnen Einheiten sowie weitere Impressionen stehen Ihnen online unter www.vr-immobilien-obb-so.de/dankweg zur Verfügung.

Jetzt informieren



QR-Code scannen und mehr erfahren

Ansprechpartner für Eigentumswohnung oder Doppelhaushälfte:

Ulrike Edfelder

☎ 08651 6006-1321

✉ ulrike.edfelder@vr-immobilien-obb-so.de

Julian-Laurin Weck

☎ 0861 1661 978-14

✉ julian-laurin.weck@vr-immobilien-obb-so.de

Ansprechpartnerin für Mietwohnungen:

Roswitha Wannersdorfer

☎ 08651 6006-1724

✉ roswitha.wannersdorfer@vr-immobilien-obb-so.de



Raiffeisen Waren GmbH erweitert Geschäftsgebiet

Stärkung für die Region: Integration des Baustoffhandels Hans Streich GmbH Standort Bischofswiesen

Zum 1. Januar 2026 wurde die Baustoffhandel Hans Streich GmbH, ein Baustoffhändler aus Bischofswiesen, vollständig in die Raiffeisen Waren GmbH Oberbayern Südost integriert. Dieser Schritt ist ein wichtiger Meilenstein für die langfristige Zukunftssicherung des Standorts und stärkt zugleich die Versorgungssicherheit in der Region Berchtesgaden und darüber hinaus. Für Kundinnen und Kunden bedeutet die Integration vor allem eines: Kontinuität und zusätzliche Vorteile.



Baustoffhandel Hans Streich GmbH
Standort Bischofswiesen

Im Stangenwald 3
83483 Bischofswiesen

Telefon: 08652 94690-0



Das Team ist in Bischofswiesen für Sie da (v.l.): Thomas Nickel, Luca Nonnast, Patricia Pfnür, Konrad Aigner, Martin Leitner, Matthäus Michlbauer (Geschäftsführer RWG) und Alois Huber.

Der Standort in Bischofswiesen bleibt **unverändert bestehen**. Auch das **vertraute Team** steht mit seinem Fachwissen und persönlichem Engagement weiterhin zur Verfügung. Ziel ist es, die bewährte Qualität, Produktvielfalt und Versorgungssicherheit fortzuführen und gleichzeitig **neue Potenziale zu erschließen**.

Mehr Möglichkeiten durch starke Partnerschaft

Durch den Zusammenschluss ergeben sich für Kundinnen und Kunden künftig **erweiterte Möglichkeiten** durch ergänzende Produktkompetenzen, optimierte Serviceleistungen und erweiterte Ressourcen. Ein einheitliches EDV-System sorgt für eine effizientere Auftrags- und Leistungsabwicklung. Bestehende Geschäftsbeziehungen bleiben erhalten, damit wird ein nahtloser Übergang gewährleistet.

Als Teil eines finanzstarken genossenschaftlichen Verbunds bietet die Raiffeisen Waren GmbH Oberbayern Südost eine stabile Basis für **nachhaltiges Wachstum**. Die enge Verbundenheit mit der Region bleibt dabei ein zentraler Wert. Bewährte Partnerschaften sollen nicht nur fortgeführt, sondern **gezielt weiterentwickelt** werden – mit dem klaren Anspruch, auch künftig ein **verlässlicher Partner** für Bau, Handwerk und private Bauherren zu sein.

So entsteht gemeinsam eine starke Grundlage für eine **erfolgreiche Zukunft** – regional verwurzelt und leistungsfähig aufgestellt.

Matthäus Michlbauer
Geschäftsführung Raiffeisen Waren GmbH



Erfolgreich durchstarten

Das Traineeprogramm unserer Bank

Das Traineeprogramm unserer Bank ist ein zentraler Baustein zur Nachwuchsförderung. Im Fokus steht die systematische Qualifizierung in den Bereichen Privatkundenberatung, Firmenkundenberatung und internen Dienstleistungsfunktionen.

Die angehenden Berater profitieren von einer ausgewogenen Kombination aus **fachlichen Schulungen** und **persönlicher Begleitung**, sowie von Einblicken in das Projekt- und Vertriebsmanagement. Darüber hinaus werden die Teilnehmer durch gezielte Trainings in ihren organisatorischen und methodischen Fähigkeiten gestärkt.

Das Traineeprogramm ist eine **nachhaltige Investition** in die Zukunft – sowohl für die Nachwuchskräfte als auch für die Bank.

Es schafft die Grundlage für eine **erfolgreiche, langfristige Zusammenarbeit** und fördert eine Unternehmenskultur, die von Kompetenz und Teamgeist geprägt ist.

Unsere Highlights im Traineeprogramm

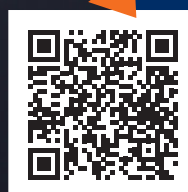
- ✓ Auftaktveranstaltung in der Kletterhalle Berchtesgaden
- ✓ Hospitationen bei unseren Verbundpartnern DZ Bank und Union Investment in Frankfurt
- ✓ Individuelle Begleitung durch unsere Vertriebstrainer und Spezialisten
- ✓ Umfassende Einarbeitung in zukünftige Aufgaben
- ✓ Spaß und Freude als feste Bestandteile zur Motivation und Stärkung des Zusammenhalts

Monika Angerer
Vertriebsentwicklung

Lust,
mit uns die
Zukunft
anzupacken?



Jetzt direkt
bewerben



Unser Traineeprogramm:
(m/w/d)

- Privatkundenberater
- Firmenkundenberater
- Interner Dienstleister

#LassMachen

QR-Code scannen und dein
Traineeprogramm bei uns starten!

Herzlich Willkommen im Team!

Die neuen Gesichter Ihrer Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG
Auch in diesem Quartal hat sich die VR Bank wieder mit zahlreichen qualifizierten und engagierten Mitarbeitern verstärkt.



Christian Eder

Raiffeisen Waren GmbH



Annika Elbl

Personalverwaltung



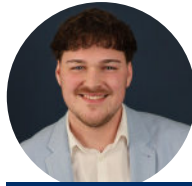
Andreas Greimel

Trainee Gewerbekunden



Andreas Lang

Raiffeisen Waren GmbH



Pascal Roth

Unternehmensservice



Markus Varga

Raiffeisen Waren GmbH



Selina Volkmer

Raiffeisen Waren GmbH

Wir gratulieren!

Ausbildungsende: Fitore Fetaj Lokaj, Kundenservice Filiale Ainring; Maximilian Gehmacher, Kundenservice Filiale Traunstein; Fiona Heinz Kundenservice, Filiale Berchtesgaden; Sarah Stockhammer, Kundenservice Filiale Fridolfing; Vitali Zmienko, Kundenservice Filiale Traunreut.

Karriereschritte: Andreas Geierstanger, Kundenberatung Traunstein; Luana Pusceddu, Privatkundenberatung Traunreut; Christian Solbach, Privatkundenberatung Kirchanschöring; Josef Streibl jun., Firmenkundenberatung Fridolfing; Heike Varga, Privatkundenberatung Traunstein.

Aus der Elternzeit zurück: Michaela Kurz, Unternehmensservice; Eva-Maria Maske, Marktfolge Kredit; Christina Stiller, Marktfolge Kredit.

Ja, ich wünsche kostenlose Informationen zu folgenden Themen:

.....
.....

Ja, ich habe das VR Kreuzworträtsel (Rückseite) gelöst und möchte am Gewinnspiel teilnehmen.

Ja, ich möchte das VR Journal künftig als ePaper beziehen (E-Mail).

Falls gewünscht, bitte ankreuzen und Kontaktdaten inklusive Mailadresse notieren bzw. unter www.vrbank-obb-so.de/vrjournal-digital registrieren.

Meine Kontaktdaten

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon/Handy

Erreichbar ab

Das Porto
übernehmen
wir für Sie

Deutsche Post 
WERBEANTWORT

**Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG**
Münchner Allee 2
83435 Bad Reichenhall

VR Kreuzworträtsel

Lösungswort unten eintragen



3 x 1 oz Silber +
10 x Steel Cup Thermo Becher

eh. bulgar. Währungseinheit (Mz.)	stark an sich ziehen	Einmalprämie (Lebensversich.)	an eine offene Rechnung erinnern	Zweigstelle	Opernsolo-gesang	entbehren, Mangel leiden	Haushaltsplan
Heidekraut			ohne Würze				
Frage-wort		Ehe-schlie-Bung					
		Männer-sing-stimme	türk. Wäh-rungs-einheit				
Geld-schrank (engl.)	Hafen-stadt auf Korsika	gern gesehen					
Segel am hinteren Schiffsmast			Hafen-stadt in der Bretagne		Mittel-losigkeit	auf abge-winkelten Beinen verharren	
		Vater (Kose-name)	glatt, glänzend (ital.: Atina)				
rumän. Münze	Sport-ruder-boot					Abk.: Ab-setzung für Ab-nutzung	
gezogener Wechsel					Monats-name		
mehrfach. Werkstoff (Bodenbelag)	Stelle auf e. Musik-skala						
					Abk.: Trans-aktions-nummer		



Lösungswort: 

Senden Sie uns Ihr Lösungswort per E-Mail an vr-journal@vrbank-obb-so.de oder lassen Sie uns die ausgefüllte Antwortkarte zukommen. Einfach in einer unserer Filialen abgeben oder per Post an uns senden. Das Porto übernehmen wir für Sie. Alternativ können Sie auch den obenstehenden QR-Code absキャンen. **Einsendeschluss ist der 15. Mai 2026. Wir wünschen Ihnen viel Glück!**

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 3 x 1 oz Wiener Philharmoniker Silber und 10 x Steel Cup Thermo Becher. Keine Barauszahlung möglich. Mehr erfahren unter www.vrbank-obb-so.de/mobiles-bezahlen.